Meran Burggrafenamt

"Es gibt kein Sicherheitsproblem in Meran. Der Beschuldigte wurde diesmal und 2010 sofort erwischt. Damit sich die Menschen aber noch sicherer fühlen, werden wir überprüfen, wo Verbesserungen sinnvoll sind." Giorgio Balzarini, Vizebürgermeister in Meran



Gemeinderatssitzung in Hafling

HAFLING (ehr). In Hafling beginnt am Freitag um 8 Uhr früh eine Gemeinderatssitzung. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem mehrere Bauleitplanänderungen und die Genehmigung des Vorprojektes für eine Quellfassung.

DONNERSTAG, 26.7. Tag 32° Nacht 16°

Viel Sonnenschein, harmlose Wolken.



FREITAG, 27.7. Tag 33° Nacht 17° Harmlose Wolken, überwiegend sonnig.



SAMSTAG, 28.7. Tag 27° Nacht 18° Zunächst sonnig, später gewittrig.



Fahrerflüchtiger ausgeforscht

MERAN/BURGSTALL (ehr). Die Carabinieri der Meraner Kompanie haben den 67-jährigen J. A. aus Villanders wegen Fahrerflucht nach einem Verkehrsunfall und unterlassener Hilfeleistung angezeigt. Der Mann soll am 14. Mai um 17.30 Uhr in Burgstall mit seinem Auto einen 28-Jährigen auf seinem Fahrrad niedergestoßen haben. Er soll sich nicht um den Verletzten gekümmert haben. Der Fahrradfahrer musste im Krankenhaus stationär aufgenommen werden, weil er Verletzungen mit einer Heilungsdauer von 62 Tagen erlitten hatte.

Aufschwung im Sonnendorf Stuls

TOURISMUS: Sonnen-Kinderpark mit Förderband in der Wintersaison 2012/13 – Gemeindeverwaltung investiert über 40.000 Euro

VON FLORIAN MAIR

STULS. Obwohl es noch einige Zeit dauern wird, bis Frau Holle ihre Betten über Stuls ausschüttelt, haben die Gemeindeverwaltung Moos und der Tourismusverein Passeiertal für ihr mit viel Sonnenschein gesegnetes Dörfchen bereits ein Gesamtkonzept für die Wintersaison 2012/13 auf den Weg gebracht: Im Gosterfeld gibt es ab 26. Dezember einen Sonnen-Kinderpark.



Im Park wird ein 72 Meter langes Förderband zum Transport von Kindern und Erwachsenen mit Skiern und Rodeln errichtet. "Dieses Angebot richtet sich an Kinder und Anfänger", betont Maria Gufler (im Bild), die



Der nächste Winter kommt bestimmt: Auf dem Förderband kommen dann vor allem Kinder auf ihre Rechnung.

Tourismusreferentin von Moos und Vizepräsidentin des Tourismusvereins. Der Kinderpark wird an zwölf Wochenenden sowie in Ferienzeiten geöffnet sein. Bis Mitte März wird der Park ungefähr 40 Betriebstage verzeichnen.

Laut Referentin Gufler spielt die Gemeindeverwaltung von Moos sogar mit dem Gedanken, das Förderband anzukaufen, sollte der Sonnen-Kinderpark im Ortsteil Stuls erfolgreich sein. Über 70.000 Euro würde die abbaubare Anlage kosten. Sollte die Verwaltung innerhalb 31. März 2013 das Förderband ankaufen, wird der Betrag für die Anmietung für die erste Saison des Sonnen-Kinderparks vom Kaufpreis abgezogen. Die Miete beträgt 25 Prozent des Preises.

"Damit im Park auch für genügend Schnee gesorgt ist, werden wir eine Schneekanone anleihen", weiß Gufler. Der Skiclub Stuls betreut den Park und die Anlage. Er wird Kurse abhalten. Außerdem werden in der kommenden Wintersaison der Skibusdienst in das Skigebiet Pfelders ausgebaut und ein Rundweg für Winterwanderungen ausgeschildert.

Damit auch Schneeschuhwanderer in Stuls auf ihre Rechnung kommen, hat die Gemeindeverwaltung 2400 Euro für den Ankauf von 20 Paar Schneeschuhen zur Verfügung gestellt. "Im jeweiligen Gasthaus, das geöffnet hat, können die Skischuhe ausgeliehen werden", kündigt Gufler an.

Der Tourismusverein Passeiertal und die Gemeindeverwaltung von Moos wollen mit dem Winterkonzept für das Sonnendorf Stuls Einheimischen und Gästen ein abwechslungsreiches Angebot bieten und die Bettenauslastung in den Gastbetrieben steigern.

In der Wintersaison 2012/13 wird in Stuls täglich mindestens ein Gastbetrieb mit Küche offen halten. Für die verschiedenen

Initiativen hat die Gemeindeverwaltung 40.310 Euro zur Verfügung gestellt. "Die Gemeindeverwaltung sorgt für die Finanzierung. Über den Tourismusverein werden die Initiativen abgewickelt", sagt Gufler.

Weiterer Schritt zur Lido-Sanierung